



Gemeinsame Beschlussvorlage der Fraktionen

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
IZ-Fraktion	Philipp Reimer	10.06.2020	2020/IZ/054

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Entscheidung		17.06.2020	Öffentlich

Bezeichnung: Gemeinsame Beschlussvorlage der CDU-, Grüne/Sorge-, HGV/Ziesig-, KL-, SPD-, UWG- und IZ-Fraktion sowie der AfD: Überprüfung der städtischen Verwaltungsoptimierung

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Überprüfung der städtischen Verwaltungsstrukturen, -abläufe und -prozesse durch ein externes Beratungsunternehmen noch im Jahr 2020 durchführen zu lassen, die Ergebnisse und Empfehlungen ebenfalls im Jahr 2020 vorzustellen sowie die sich daraus ergebenden Optimierungsvorschläge umzusetzen.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Stadtverwaltung ist mit einer Vielzahl an Aufgaben belastet. Aufgrund der komplexen Situation, insbesondere in Zusammenhang mit KSK und TFK sowie der enormen Anzahl an Bauvorhaben und B-Plan-Anpassungen kommt es zu einer großen Anzahl an Anfragen an die Verwaltung. Die Abarbeitung dieser vielen Anfragen und Aufgaben belastet die Mitarbeiter stark und führt oft zu starken Verzögerungen, ausbleibenden Rückmeldungen und somit zur Unzufriedenheit der Verwaltungsmitarbeiter, aber auch der Kommunalpolitiker und Bürger.

Um hier Abhilfe zu schaffen ist es notwendig, die verwaltungsinternen Strukturen, Prozesse und Abläufe regelmäßig durch ein Beratungsunternehmen prüfen zu lassen und hieraus Handlungsempfehlungen zur Verbesserung dieser abzuleiten.

Aufgrund dieser nun schon länger anhaltenden Situation mit einer subjektiv ständigen Verschlechterung bei ausbleibenden sichtbaren Verbesserungsbestrebungen ist nun ein sehr zeitnahes Handeln geboten. Aus diesem Grund soll die Überprüfung noch im Jahr 2020 abgeschlossen und das Ergebnis inkl. Handlungsempfehlungen den Stadtvertretern vorgestellt werden. Die Finanzierung soll im Nachtragshaushalt 2020 berücksichtigt werden.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Anlagen:

Gemeinsame Beschlussvorlage der CDU-, Grüne/Sorge-, HGV/Ziesig-, KL-, SPD-, UWG- und IZ-Fraktion sowie der AfD

Verfasser:	Öffentlichkeitsstatus:	Datum:
Peter Menzel	öffentlich	10.06.2020

Gremium:	Sitzungstermin:	Öffentlichkeitsstatus:
SVV	17.06.2020	öffentlich

Bezeichnung:

Beschlussvorschlag:
Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Überprüfung der städtischen Verwaltungsstrukturen, -abläufe und -prozesse durch ein externes Beratungsunternehmen noch im Jahr 2020 durchführen zu lassen, die Ergebnisse und Empfehlungen ebenfalls im Jahr 2020 vorzustellen sowie und die sich daraus ergebenden Optimierungsvorschläge umzusetzen.

Problembeschreibung/Begründung:
Die Stadtverwaltung ist mit einer Vielzahl an Aufgaben belastet ist. Aufgrund der komplexen Situation, insbesondere in Zusammenhang mit KSK und TFK sowie der enormen Anzahl an Bauvorhaben und B-Plan-Anpassungen kommt es zu einer großen Anzahl an Anfragen an die Verwaltung. Die Abarbeitung dieser vielen Anfragen und Aufgaben belastet die Mitarbeiter stark und führt oft zu starken Verzögerungen, ausbleibenden Rückmeldungen und somit zur Unzufriedenheit der Verwaltungsmitarbeiter, aber auch der Kommunalpolitiker und Bürger.

Um hier Abhilfe zu schaffen ist es notwendig, die Verwaltungsinternen Strukturen, Prozesse und Abläufe regelmäßig durch ein Beratungsunternehmen prüfen zu lassen und hieraus Handlungsempfehlungen zur Verbesserung dieser abzuleiten.

Aufgrund dieser nun schon länger anhaltenden Situation mit einer subjektiv ständigen Verschlechterung bei ausbleibenden sichtbaren Verbesserungsbestrebungen ist nun ein sehr zeitnahes Handeln geboten. Aus diesem Grund soll die Überprüfung noch im Jahr 2020 abgeschlossen und das Ergebnis inkl. Handlungsempfehlungen den Stadtvertretern vorgestellt werden. Die Finanzierung soll im Nachtragshaushalt 2020 berücksichtigt werden.

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein
Vorschlag zur Finanzierung: Nachtragshaushalt 2020

Anlagen: